



ERSTE SCHICHT

Die Vielfalt an funktioneller Unterwäsche ist gross. Je nach Intensität, Klima und Schweissverhalten wählt man unterschiedliche Materialien aus.

Funktionswäsche nimmt die durch Schwitzen entstandene Feuchtigkeit rasch auf, verteilt diese gleichmässig und leitet sie an die nächste Schicht weiter, beziehungsweise transportiert sie nach aussen. Die erste Schicht auf der Haut ist auch für das richtige Funktionieren der darüber liegenden

Schichten entscheidend: Im Sommer soll die Unterwäsche die Körperkühlung durch optimale Verdunstung optimieren. Unterwäsche für die Winterzeit trocknet schnell, verhindert das Auskühlen des Körpers und sorgt für eine optimale Wärmeerhaltung.

MATERIALIEN IM VERGLEICH

Polypropylene – immer trocken

Nimmt praktisch keine Feuchtigkeit auf, da diese sofort an die nächste Schicht weitergeleitet wird. [Gore Bike Wear, DRY]

Polyamid – mit Kühleffekt

Bleibt länger feucht als Polyester und Polypropylene. Wirkt leicht kühlend. Perfekt für hohe Intensität. [X-Bionic, Odlo]

Polyester – schnell trocken

Trocknet relativ schnell. Darin fühlt man sich angenehm trocken. [Odlo]

Merinowolle – perfekt für Mehrtages-Touren

Trocknet relativ langsam und wirkt leicht kühlend. Aufgrund der hohen Isolationswirkung keine Gefahr der Auskühlung. Nimmt keine unangenehmen Gerüche an. [Icebreaker]